



AUS DER FAKULTÄT

ABSOLVENTENBEAUFTRAGTE VORGESTELLT

Der Absolventenverein nexus und Prof. Thomas Günther sind seit 2005 bzw. 2007 die Absolventenbeauftragten der Fakultät Wirtschaftswissenschaften. Sie sind für Alumni Ansprechpartner bei Fragen, die sich konkret an die Fachrichtung richten.

Tel.: +49 351 463-35274

E-Mail: info@nexus-dresden.de

Eine Übersicht über die Absolventenbeauftragten der Fakultäten finden Sie [online](#).

WiWi-ABSOLVENTENBALL 2012

Am 10. November 2012 fand im Ballhaus Watzke der Absolventenball der Fakultät Wirtschaftswissenschaften statt. Er wurde vom Absolventenverein der Fakultät, nexus, ausgerichtet.



Auch in diesem Jahr wurde der „nexus-Preis für besonderes Engagement für die Fakultät“ verliehen: Die Dekanin der Fakultät, Prof. Dr. Susanne Strahnger, erhielt den Preis für ihr „großes und aufopferndes Engagement für bessere Studienbedingungen, die Vereinfachung von Verwaltungsprozessen sowie die positive Außenwahrnehmung der Fakultät innerhalb sowie außerhalb der TUD“. Dr. Sebastian Gurtner von der Professur für Innovation und Entrepreneurship wurde für sein „besonderes Engagement in der Lehre“ geehrt.

Neben Lehrenden erhielten auch Absolventen Preis. Der „Preis der Fakultät Wirtschaftswissenschaften für herausragende Leistungen im Studium 2012“ ging an fünf Diplom-, drei Bachelor- sowie fünf Masterabsolventen der Fakultät.

[Mehr ...](#)

DIETRICH-FRICKE-PREIS 2012

Ronny Reinhardt erhielt am 1. Dezember 2012 auf der Jahrestagung der Erich-Gutenberg-Arbeitsgemeinschaft in Köln den mit 2.500 Euro dotierten Dr.-Dietrich-Fricke-Preis 2012 der TENTE-Stiftung. Die Auszeichnung erfolgte in Anerkennung seiner Diplomarbeit „Unterschiede zwischen frühen Käufern von disruptiven und erhaltenden Innovationen – Eine empirische Untersuchung zur Innovativität von Konsumenten.“

TU-AlumNews informiert regelmäßig über Aktuelles aus einzelnen Fakultäten, der TU Dresden und der sächsischen Landeshauptstadt.

Redaktion: Steffi Eckold, E-Mail: absolventen@mailbox.tu-dresden.de

Der Fricke-Preis wird jährlich für qualitativ bemerkenswerte Abschlussarbeiten verliehen, die sich mit der zur Lösung von Entscheidungsproblemen in mittelständischen Unternehmungen beschäftigen.

AUS DER UNIVERSITÄT

EXZELLENZ – TU-FÖRDERUNG BEGINNT

Am 1. November 2012 begann die Förderperiode der 2. Programmphase der Exzellenzinitiative. Über fünf Jahre werden insgesamt 135,4 Millionen Euro zusätzlicher Drittmittel aus dieser Quelle in die TU Dresden fließen: 60,2 Millionen an die Maßnahmen des Zukunftskonzepts, 39,8 Millionen an das Exzellenzcluster und Forschungszentrum CRTD, 28,1 Millionen an das Exzellenzcluster cfAED und 7,4 Millionen an die Graduiertenschule DIGS-BB. Anlässlich des Beginns der Förderphase wies TUD-Rektor Prof. Hans Müller-Steinhagen neben den Entwicklungschancen für die Universität aber auch offen auf die Anstrengungen hin, die mit dem neuen Status im Rahmen der Exzellenzinitiative verbunden sind und sein werden.

[Mehr ...](#)

ALUMNI GUIDE FEIERT ZEHNJÄHRIGES JUBILÄUM

Die zentrale Broschüre für Absolventen der TU Dresden ist 2012 zehn Jahre alt geworden. Die erste Ausgabe des Alumni Guide erschien unter dem Titel „Der Alumni-Guide 2002“ und in orangefarbener Gestalt. Heute passt sich die Publikation dem Corporate Design der TU Dresden an und zeigt sich im typischen TU-Blau. Traditionell erscheint der Alumni Guide im Spätf Frühjahr. Jährlich aktualisiert enthält er alle wichtigen Informationen über die TU Dresden, bedeutende Ereignisse des vergangenen Jahres, absolventenspezifische Angebote,

wichtige Kontaktadressen für Alumni und vieles mehr. Der Alumni Guide kann kostenfrei im Absolventenreferat bestellt werden. Ein PDF ist zudem online aufrufbar.

[Mehr ...](#)

EHRENDOKTORWÜRDE FÜR REKTOR DER TU DRESDEN

Am 15. Oktober 2012 wurde der Rektor der TU Dresden, Prof. Hans Müller-Steinhagen, mit der Ehrendoktorwürde der Technischen Universität Brno, Tschechische Republik, ausgezeichnet. Die Universität würdigte damit seine hervorragenden wissenschaftlichen Leistungen. Die TU Brno ist im Bereich des Maschinenbaus ein langjähriger, starker Partner der TU Dresden.

HÖRSAAL 02 IM HSZ NUN „ALFRED-POST-HÖRSAAL“

Am 13. November 2012 wurde der Hörsaal 02 im Hörsaalzentrum (HSZ) feierlich in „Alfred-Post-Hörsaal“ umbenannt. Die Namensgebung gedenkt Alfred Post, der in diesem Jahr 70 Jahre alt geworden wäre.



Foto: UJ/Eckold

Er wurde 1991 der erste TUD-Kanzler nach der Wende und wirkte in diesem Amt bis zu seinem frühen Tod 2005. Die Universität zehrt noch heute vom Erbe des „Machers“ Post: Nach 1991 strukturierte er Fakultäten, Institute und Professuren aber auch die TU-Verwaltung neu. Er brachte nach der Wende dringend

nötige Baumaßnahmen an den TU-Gebäuden in Gang und initiierte maßgeblich die Gründungen unter anderem von TUDIAS und DIU.

BOTANISCHER GARTEN DER TU DRESDEN LÄDT ZU RUNDGANG

Am 13. Januar 2013 lädt Dr. Barbara Ditsch ab 14 Uhr zu einem Rundgang zum Thema „Mitten im Winter in die Tropen – Botanische Entdeckungsreise durch die Gewächshäuser“ in den Botanischen Garten der TU Dresden ein. Treffpunkt ist der Eingangsbereich des Botanischen Gartens. Der Rundgang ist kostenlos.

NEUES UNIVERSITÄTSJOURNAL

Am 11. Dezember 2012 erscheint Ausgabe 20/2012 und damit die letzte Ausgabe des Dresdner Universitätsjournals in diesem Jahr. Es enthält das Neueste aus TUD-Lehre und Wissenschaft. Erhältlich in Dresden, kann die aktuelle Ausgabe auch [per PDF](#) im Internet gelesen werden.

EINHEITLICHES JOBPORTAL FÜR DIE TU DRESDEN

Absolventen der TU Dresden sind nicht nur bei regionalen Unternehmen, sondern deutschland- und europaweit gefragt. Pünktlich zum 1. September 2012 lancierte der Career Service der TU Dresden daher das neue Jobportal der TU Dresden. Es ist nicht nur auf die spezifischen Bedürfnisse der TU Dresden zugeschnitten, sondern bietet auch eine hohe Qualität für seine Nutzer, einen umfassenden Service für Praxispartner sowie Mehrsprachigkeit. Der Zugriff auf das Jobportal erfolgt wie bisher zentral über die TUD-Homepage und die Seiten des Career Service. Mitglieder des Absolventennetzwerks der TU Dresden erhalten beim Einstellen eines Angebots 10% Rabatt.

[Zum Jobportal ...](#)

UMBAU DES WALTHER-HEMPEL-BAUS GEHT VORAN

Seit November 2009 laufen nun schon die Bauarbeiten am Walther-Hempel-Bau der TU Dresden auf der Mommsenstraße. Für rund 15,8 Millionen Euro wird das 1962 von Fritz Schaarschmidt errichtete Gebäude umgebaut und modernisiert.



Schon jetzt ist die ursprüngliche Waschbetonfassade einer Vorhangfassade gewichen. In ihr befindet sich eine Photovoltaikanlage, die einen jährlich Ertrag von rund 63.500 Kilowattstunden erbringen soll. Die Vorgangfassade wurde federführend von der TU Dresden entwickelt.

AUS DRESDEN

ES STRIEZELT IN DRESDEN

Am 28. November 2012 war es soweit: Der 578. Dresdner Striezelmarkt öffnete auf dem Altmarkt seine Pforten. Bis zum 24. Dezember kann gestriezelt werden – ein guter Grund, Dresden zur Weihnachtszeit mal wieder zu besuchen.

[Mehr ...](#)